Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 113 (1987)

Heft: 18

Artikel: Kraftnahrung für die Fernsehwelt in Bünzlikofen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-612030

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kraftnahrung für die Fernsehwelt in Bünzlikofen

Alle, möchten's sehen, schmecken, was die Seelen so erhebt: Wie es sich in Denver oder wie es sich in Dallas lebt

Wie ein Hauch aus höhern Sphären unser tristes Dasein streift Wenn auch uns in Bünzlikofen Glanz der grossen Welt ergreift

Seht, das bieten uns die Freunde von der braven Telewischen Täglich treu bemüht, das Beste uns vom Besten aufzutischen

Heiss und süss pulst dort das Leben prallgefüllt mit Sensation Spannungsreich und gänzlich anders als bei uns in Bünzlikon

Ungeheuer harte Männer, die vom härtesten Bisness leben Ungeheur harte Drinks an eisenharte Lippen heben

Ungeheuer ist an ihnen wirklich alles sozusagen Seht, sie meistern gähnend ihre ungeheuer schnellen Wagen

Und besonders was uns Bünzlikofern nimmermehr verleidet: Mütter, Tanten, Huren, Gofen, wohlfrisiert und gutgekleidet

Atemraubend ist der Zauber ihrer exklusiven Roben Gleich exotischen Schmetterlingen kommen sie dahergeschwoben

Achtet, wie sie sich bewegen, wie sie in Juwelen gleissen Nennt sie Engel, nennt sie Vipern, aber niemals dumme Geissen

Oh, in Denver oder Dallas, ja, da weht ein anderer Wind Wo noch Schurken echte Schurken, Helden wahre Helden sind

Ach, auch diese Götter kennen schwarze Sünde, niedre Triebe Hass und Rache allenthalben, aber doch auch echte Liebe.

Ölgeschäfte, Bankintrigen, solche von der düstern Sorte Liebesschwüre, noble Weine, kalt gebrochne Ehrenworte

Teuflisch sind da die Kabalen, abgefeimt und fein gesponnen Und nicht selten die Milliarden wie gewonnen so zerronnen

Ja, das ist es, was wir hier in Bünzlikofen eben brauchen Liebe, Mord und Aktienfrevel, dass die Einschaltquoten rauchen

Lassen wir uns nichts entgehen, lassen wir's uns selig schmecken Blut und Sirup, Schleim und Honig einzuschlürfen, aufzuschlecken

Und wir alle fühlen wieder, was die Seelen so erhebt: Wie man halt in Denver oder aber auch in Dallas lebt.